

SCHULBERATENDES GREMIUM

Protokoll der Sitzung vom 11.01.2017

Teilnehmer:

Rudolph Ensing (Direktor ESM)
Dana Pavličíková (Direktorin Kindergarten/ Grundschule)
Andreas Wallrodt (Verwalter)
Maria Castellanos (Vertreterin des EPA)
Deborah Chapman (Personalvertretung GS)
Franz Kunz (Personalvertretung HS)
Jean Dupuis (Vertreter Eltern HS)
Daniel Pinilla (Vertreter Eltern GS)
Václav Salvét (Haupterziehungsberater)
Sharina Lorenz (Vertreterin PAS)
Sarah Ghidini (Vertreter Schüler)
Julius Girardin (Vertreter Schüler)
Beate Pfeiffer (Protokollantin)
Entschuldigt: Anton Hrovath (Direktor Höhere Schule)

Tagesordnung

1. Eröffnung und mündliche Mitteilungen
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls vom 13.09.2016
4. Informationen der Schulleitung:
 - Organisation
 - Qualitätssicherung und Schulentwicklung
5. Meldungen/Fragen Vertreter des EPO
6. Meldungen/Fragen Vertreter der Lehrer/Personalvertretung
7. Meldungen/Fragen der Eltern
8. Meldungen/Fragen der Schülervertreter
9. Termin nächste SAC-Sitzung

1. Eröffnung und mündliche Mitteilungen

Herr Ensing heißt alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer herzlich willkommen und wünscht Ihnen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017. Als erstes gibt er bekannt, dass das 40-jährige Bestehen der Europäischen Schule München im Jahr 2017 zunächst nur im Rahmen des Europatages (Tag der offenen Tür) am 09.05.2017 zelebriert wird. Es liegt bereits die Zusage von Frau Angelika Niebler, Europa-Abgeordnete, als Rednerin an diesem Tag vor. Eine größere feierliche Veranstaltung wird in erster Linie aufgrund der Umbaumaßnahmen der Mensa und auch im Hinblick auf den Umzug der Grundschule in den Annex im Schuljahr 2019/20 nun *definitiv auf das Frühjahr 2019* verschoben werden.

Herr Hrovath ist wegen Krankheit abwesend.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie vorgeschlagen genehmigt.

3. Genehmigung des Protokolls vom 13.09.2016

Das Protokoll wird wie vorgelegt genehmigt. Die Anwesenheit von Fr. Sharina Lorenz wird nachgetragen.

4. Informationen der Schulleitung:

a) Organisation:

Frau Pavličíková informiert das Gremium über folgende Themen:

- Die schwierige Raumsituation durch die Schließung des Lila Pavillons hat sich teilweise durch die Wiederinbetriebnahme des Gebäudes entzerrt. Der Umzug ist bereits erfolgt. Die Kinder können dort auch wieder ihr Essen einnehmen;
- Der Ablauf der diesjährigen Weihnachtsfeiern wurde nochmals evaluiert-Verbesserungsvorschläge für das nächste Jahr wurden eingebracht.
- Die Stimmung im Kindergarten ist gut;

Herr Ensing berichtet anstelle von Herrn Hrovath

- dass sicherlich in diesem Schuljahr der Unterrichtsausfall in der Höheren Schule problematisch ist; adäquate Vertretungen sind oft sehr schwierig zu finden, insbesondere für Langzeitvertretungen; Lösungen könnten wie in der Vergangenheit durch permanente Vertretungsmöglichkeiten gefunden werden; eine zweite Lösungsmöglichkeit liegt im Rahmen des Whole Day Concepts. Die Problematik liegt aber oft in der Tatsache, dass man im Vorfeld nie die Krankheitsdauer abschätzen kann. Die Lösung in der GS mit den Vertretungslehrern funktioniert wohl gut. Eine derartige, auch wieder in der Höheren Schule einzuführende Lösung wird im Verwaltungsrat am 19.01. präsentiert werden, weil diese finanzielle Konsequenzen haben könnte.
- Eröffnung Annex im Schuljahr 2019/20: Transit zwischen GS und HS (insbesondere Lehrertransfer) muss organisiert werden (Distanz: 5km)

- Standort ESM Neuperlach: Umbau erfolgt ab Sommer 2019 (nach Umzug GS). In diesem Zusammenhang weist Herr Ensing auf Vorträge des *Forum Management Starnberg* hin: das Management Team besuchte bereits im Herbst 2016 ein Zweitages-Seminar des Anbieters; dieses wurde als äußerst effektiv eingestuft;

- b) Qualitätssicherung und Schulentwicklung
Herr Ensing berichtet
 - dass zur Gewährleistung der Qualitätsstandards und die Weiterentwicklung in der Schule jährlich eine „Self-evaluation“ des Management stattfindet und eine zyklische Befragung (alle 4 Jahre) der Mitglieder der Schulgemeinschaft, die auf dem „Whole School Inspection Framework“ (WSI) basiert. Dieses Framework gibt vor, wonach eine Europäische Schule streben sollte. In diesem Schuljahr werden teaching and non-teaching staff befragt, im nächsten Schuljahr steht eine Umfrage für die Schüler und die Eltern der ESM an. Die Ergebnisse finden sich dann im Multi Annual School Plan wieder. Somit können unterschiedliche Parteien der Schulgemeinschaft Einfluss auf die Entwicklung nehmen;
 - eine Schwachstelle ist noch das Sustainable Development, aber die ESM ist auf dem Weg zur Zertifizierung als Umweltschule (Treffen mit Herrn Blasl, Ernst-Mach-Gymnasium Haar); es gibt jetzt einen Action Plan, dessen Umsetzung intern durch die Herren Meyssignac und Neustedt koordiniert wird. Es geht dabei z.B. um Mülltrennung, Papierverbrauch etc.. Diesbezüglich empfiehlt Herr Dupuis auch die Kontaktaufnahme zu Schülern in Starnberg, die in diesem Bereich schon Erfahrung haben. Herr Wallrodt berichtet,
 - dass die Politik des EPO bzgl. des Budgets als restriktiv eingestuft werden muss; es besteht innerhalb der Schule wenig finanzielle Autonomie und Spielraum, obwohl sich der Mehraufwand an finanziellen Mitteln mit steigender Schülerzahl in allen Bereichen der Schule bemerkbar macht;
 - über das Thema Sicherheit an Europäischen Schulen: Das Gesicht der Schule wird sich aufgrund der notwendigen baulichen Sicherheit verändern; auch dies kann keine Geldfrage sein. In diesem Zusammenhang erwähnt Herr Ensing auch die bis dato zeitlich begrenzte Stelle des Security Officer; die Verlängerung nach Vertragsende ist noch offen, wird aber von der Schulleitung sehr befürwortet;
 - Aktuelle Einschätzung der Bedrohungslage für Europäische Schulen: Herr Wallrodt erklärt, dass die Sicherheitskommission der EU einen Terroranschlag als mögliches Bedrohungsszenario für Europäische Schulen in Erwägung zieht. Aus Sicht der ESM ist dieses Szenario eher ausgeschlossen. Intern geht die Schule von einem Amoklauf, Unfall in den Naturwissenschaften oder einem Feueralarm als mögliche akute Bedrohungslage aus. Der Ablauf beim letzten Unfall in den Naturwissenschaften, bei Probealarm und Fehlalarm ist noch zu optimieren. Daher ist in naher Zukunft ein „Übungs-Probe-Feueralarm“ für alle Mitglieder der Schule geplant; eine Broschüre mit Handlungsvorgaben wird vorbereitet;

- *Richtfest Annex: Termin 13. März 2017* - Nachbesserungen im Bereich Sicherheit werden aufgrund veränderter Bestimmungen gemacht werden müssen; die gefühlte Sicherheit in der Schule wird jedoch aktuell auf Nachfrage an die Schülervertreter als hoch bewertet;

5. Meldungen/Fragen Vertreter des EPO (vertreten durch Fr. Castellanos)

Folgende Themenbereiche sollten in vorbereitender Sitzung für den Verwaltungsrat angesprochen werden:

- Unterrichtsausfall, Vertretungen
- Sicherheit
- Kantine
- Situation lila Pavillon

6. Meldungen/Fragen Vertreter der Lehrer/Personalvertretung

Herr Kunz bittet um Auskunft, ob es richtig sei, dass die Räume Erasmus, Schuman, Monnet wieder genutzt werden können. Dies wurde bejaht. Auch ist es richtig, dass sich die Gruppen des Kindergartens bei Eröffnung des Annex 2019 hier und am Standort Fasangarten befinden werden.

Er fragt außerdem nach permanenter adäquater Vertretung nach (siehe Punkt 4).

Frau Chapman äußert sich sehr erleichtert über die Öffnung des Lila Pavillons. Frau Lorenz spricht die Personalaufteilung administrativ nach Umzug GS in den Annex an. Dies wird laut Herrn Wallrodt ebenfalls ein Mehrkostenproblem nach sich ziehen.

7. Meldungen/Fragen der Eltern

- Herr Dupuis erklärt, dass er von Frau Beate Schneider, Verantwortliche für die Nebenschulaktivitäten bei der Elternvereinigung, bereits zum Thema Transport nach Annexeröffnung im Herbst 2019 angesprochen wurde. Diesbezüglich sei bereits eine Sitzung mit Frau Arens geplant.
- Bezugnehmend auf die Situation des Lehrerausfalls weist Herr Dupuis auch auf die Möglichkeit des Lernens durch e-Module hin (wurde in Mol wohl bereits vor einigen Jahren praktiziert – ist jetzt aber wieder etwas eingeschlafen)

8. Meldungen/Fragen der Schülervertreter

Es wurde die Frage nach einer Schülerzeitung gestellt. Laut Herrn Ensing gab es vor einigen Jahren die Schülerzeitung *Europinion*, herausgegeben von der damaligen s7. Eine Bündelung, eventuell für die verschiedenen Jahrgangsstufen, könnte mittels Herrn Salvat erfolgen.

9. Termin nächste SAC-Sitzung

Die nächste SAC-Sitzung wird für Dienstag, den 25.04.2017 geplant.
(16.15 Uhr–17.30 Uhr)